

Widerstand gegen die NPD

Proteste gegen die NPD im Landtagswahlkampf und Gründung der A.P.O in BC

- ◆ Lies den Darstellungstext zu „deinem“ Schauplatz aufmerksam durch.
- ◆ Bereite in der Gruppe eine Präsentation vor. Haltet dafür die wesentlichen Informationen auf Folie fest.

Zentrale Aspekte:

- Benennung und knappe Erläuterung des Protestes
- Hintergründe / Ursachen (Wie kam es dazu?)
- Ablauf / Ereignisse (Was passierte konkret? Wer ist verantwortlich für die Aktion(en)?)

In Baden-Württemberg entsteht im Frühjahr 1968 durch den Landtagswahlkampf eine besondere Situation. Die NPD schickt sich an, als erste rechtsextreme Partei in den Landtag einzuziehen. Überall im Land hält sie Wahlkampfveranstaltungen ab, die meist von Gegnern gestört werden.

In Biberach sprengen am 14. März Studenten und Schüler eine Versammlung der NPD in der dortigen Gigelberghalle. Die Rede des Bundesvorsitzenden Adolf von Thadden wird so lange mit Rufen wie „Notstand“, „Thadden raus“ oder „Ho, Ho, Ho Tschì Minh“ gestört, bis die Veranstaltung schließlich in einem Handgemenge und in allgemeinem Chaos versinkt.

In Friedrichshafen sind es vor allem Schüler des Graf-Zeppelin-Gymnasium, unterstützt von ehemaligen Mitschülern, die am 5. April 1968 eine NPD-Wahlkampfveranstaltung in der Festhalle sprengen. Bereits vor der Halle demonstrieren die Jugendlichen mit Anti-NPD-Plakaten. Tonaufnahmen mit Hitlerreden werden abgespielt. Ein Flugblatt wird verteilt. In der Halle selbst verschaffen sich die Demonstranten, die in der Mehrzahl sind, mit Hupen, Trompeten und anderen Lärminstrumenten Gehör. Nach 40 Minuten muss die Veranstaltung abgebrochen werden.

Die Proteste gegen die NPD verweisen auf ein spezifisches Hauptthema der deutschen 68er-Bewegung: den antiautoritären Protest. Hier ging es ganz allgemein um die Auseinandersetzung mit den „Falschen Autoritäten“ sowie mit überholten Wert- und Rechtsvorstellungen.

© Stefan Feucht, Kulturstad Bodensee: „Protest in der Provinz. 1968. Bodensee-Oberschwaben und Touraine“, Salem 2019, S.29f.. (bearbeitet und gekürzt)